

2. Vierteljahr / Woche 10.05. – 16.05.2015

## 07 / Lieber Papa!

Wie wir beten können | Jesus, der Heilige Geist und das Gebet

### ➤ Zielgedanke

Jesus gab uns ein Beispiel, wie wir beten sollen. Das ist heute noch aktuell.

### ➤ Einstieg

#### Alternative 1

Lies mit einem Partner, den du vorher gefragt hast, folgenden Dialog vor:

**Unterbrich mich nicht, Herr, ich bete...**

Warte spontane Reaktionen ab oder bitte die Gruppe um ihre Eindrücke.

*Ziel: Gebetsverhalten bewusstmachen*

#### Alternative 2

Leg der Gruppe dieses **Bild** vor.

Sprecht darüber: Was lässt euch Schmunzeln? Wie realistisch ist diese Darstellung? Wo begegnen euch Gebete, die fast nur aus Floskeln bestehen?

*Ziel: Heranführen an das Thema Gebet*

### ➤ Thema

#### • Das Vaterunser

Die Jugendseite beschäftigt sich in dieser Woche mit den einzelnen Aussagen des Vaterunsers. Sprecht zuerst darüber, was die Jugendlichen für sich aus diesen Themen mitgenommen haben. Frage zu jedem Abschnitt:

- Was ist euch besonders positiv oder negativ aufgefallen?
- Habt ihr noch offene Fragen? Wo ist etwas unklar?
- Habt ihr etwas Neues für euch entdeckt?
- Sind euch Ideen/Fragen zu diesem Themenbereich eingefallen, die nicht angesprochen wurden?
- Was bedeutet die jeweilige Bitte konkret für euer Alltagsleben?

Falls die Mehrheit der Gruppe sich unter der Woche noch nicht mit dem Vaterunser beschäftigt hat, bietet es sich an, die Jugendseite durchzuarbeiten.

#### • Wie betet man?

- Sofern noch nicht geschehen, lest **Lukas 11,1-4** noch einmal miteinander. Warum bat einer der Jünger darum, dass Jesus ihnen beibringt, wie man am besten betet?
- Hat das Vaterunser eine Bedeutung für euer Gebetsleben?
- Welche dieser Bitten ist euch zurzeit besonders wichtig? (Möglichkeit für ein Rundgespräch)
- Wie würdet ihr das Vaterunser mit euren eigenen Worten ausdrücken? Gebt jede Bitte als ganze Gruppe oder zu zweit/zu dritt noch einmal in moderner Sprache wieder. (Lest das Vaterunser evtl. zur Anregung in der **Volxbibel**. Was findet ihr gut? Was würdet ihr verändern wollen?)

#### • Beten im Alltag

- Was denkt ihr über vorgegebene Gebete? Wie geht ihr mit ihnen um? Warum hat Jesus eins formuliert? Kann nicht einfach jeder sagen, was er denkt?
- Welche Formen von Gebet kennt ihr (z. B. liturgisches Gebet, freies Gebet, Familiengebet, Lobpreis, Popcorngebet, Meditationsgebet, Fürbittgebet ... siehe auch **Wikipedia**)? Wo begegnen euch diese unterschiedlichen Formen? Welche sprechen euch an, welche stoßen euch ab und warum?
- Welche Rolle spielt das Gebet in eurem Alltag? Sprecht ehrlich darüber, wie wichtig euch das Gebet ist und ggf. auch wie oft ihr in der Woche oder am Tag betet. (Hierzu könnte auch eine anonyme Umfrage erfolgen.) Gibt es ähnliche Aussagen/Probleme/Herausforderungen?
- Warum beten wir überhaupt? Welche Erwartungen sind meist mit einem Gebet verknüpft? Was passiert, wenn sie nicht erfüllt werden?

#### • Das Gebet im Gottesdienst

- Worin unterscheidet sich das persönliche vom öffentlichen Gebet? Worauf sollte man achten, wenn man „für alle“ betet? Was sollte vermieden werden?
- Wo begegnet dir das Vaterunser im Gottesdienst? Welchen Stellenwert sollte es dort haben? Welchen nimmt es tatsächlich ein?
- Was würdet ihr an der Gebetspraxis in eurer Gemeinde gerne ändern? Wo könnt ihr selbst mal ein Gebet sprechen?

### ➤ Ausklang

Singt zum Abschluss gemeinsam das **Vaterunser** oder **hört** es auch an.

2. Vierteljahr / Woche 10.05. – 16.05.2015

## 07 / Lieber Papa!

Wie wir beten können | Jesus, der Heilige Geist und das Gebet

### ➤ Fokus

Jesus gab uns ein Beispiel, wie wir beten sollen. Das ist heute noch aktuell.

### ➤ Bibel

- Lukas 11,1–4

### ➤ Infos

In der Bibel finden wir nur ein ausformuliertes Gebet, das Jesus selbst seine Jünger lehrte: Das Vaterunser. Es steht in [Matthäus 6,9–13](#) und [Lukas 11,2–4](#). Es ist das am weitesten verbreitete Gebet des Christentums und wird bis heute von Christen aller Kirchen und Konfessionen gebetet. Bei den ersten Christen war das Vaterunser schon früh fester Bestandteil des Gottesdienstablaufs. Es gibt sogar alte Textquellen, die davon sprechen, dass es dreimal am Tag außerhalb des Gottesdienstes, also privat, gebetet werden soll. Die Wir-Form des Vaterunsers legt jedoch nahe, dass es überwiegend in Gemeinschaft gebetet wurde.

Jesus knüpft mit dem Gebet an jüdische Gebetstraditionen an, entscheidet sich aber auch bewusst für Veränderungen: Jüdische Gebete wurden in der heiligen Sprache Hebräisch gesprochen, Jesus jedoch lehrte das Vaterunser höchstwahrscheinlich in der Volkssprache Aramäisch. Zudem waren die häufigsten Anreden Gottes im Judentum „Herr“ oder „König der Welt“. Jesus benutzte hingegen die aramäische Anrede „Abba“, was „lieber Vater“ oder „Papa“ bedeutet und eine vertrauliche Besonderheit war. Das „Vaterunser“ in 38 Sprachen findest du [hier](#). In diesen Clips kannst du es auf [Suaheli](#) („baba yetu“) und [Aramäisch](#) hören.

### ➤ Thema

In dieser Woche steht das „Vaterunser“ im Mittelpunkt. Lies dazu [Lukas 11,1–4](#) und nimm dir Zeit, die einzelnen Aspekte zu überdenken.

#### • Vater, dein Name werde geehrt.

- Wie sprichst du Gott an, wenn du zu ihm betest?
- Was sagt es über deine Beziehung zu ihm aus, wenn du Gott „lieber Vater“ oder „Papa“ nennst?

- Hast du Gott als einen liebenden Vater kennengelernt? Wo liegt der Unterschied zwischen „kennen“ und „etwas von ihm wissen“?
- Warum beginnt das Gebet mit der Anrede Gottes? Was bedeutet das? Von wem soll Gottes Name geehrt werden? Wie sieht das praktisch aus?

#### • Dein Reich komme bald.

- Welcher Wunsch wird mit diesem Satz ausgedrückt? Stimmt du ihm zu?
- Wie stellst du dir das Reich Gottes vor? Fallen dir Bibelstellen ein, in denen Jesus davon spricht? Was beschreiben sie?
- Jesus sagte, das Reich Gottes sei schon mitten unter uns ([Lukas 17,21](#)), aber auch, dass es noch kommen würde (z. B. [Matthäus 16,27](#)). „Schon“ und „noch nicht“. Wie funktioniert das? Wie gehst du mit dieser Spannung um? Was bedeutet das für dein Leben?

#### • Gib uns jeden Tag die Nahrung, die wir brauchen.

- Wie bringt diese Bitte Abhängigkeit und Vertrauen zum Ausdruck? Warum?
- Was bedeutet es, dass wir nur für den täglichen Bedarf bitten sollen?

#### • Vergib uns unsere Schuld – so wie auch wir vergeben.

- Warum hängt Vergebung erhalten und selbst vergeben zusammen?
- Muss man zuerst selbst vergeben, um Vergebung erhalten zu können oder ist es eher umgekehrt? Lies dazu [Markus 11,25–26](#) und [Matthäus 18,32–33](#). Welche Erfahrungen hast du mit Vergebung gemacht?
- Was umfasst Vergebung für dich? Lies dazu im [Studienheft zur Bibel auf S. 60](#) „Zum Nachbeten“.

#### • Lass nicht zu, dass wir der Versuchung nachgeben.

- Was bedeutet diese Bitte für dich?
- Was kann einen ganz konkret davon abhalten, einer Versuchung nachzugeben? Ist diese Zeile eine Möglichkeit? Welche Beispiele fallen dir noch ein?
- Was kann Gott tun, damit Versuchung nicht zur Sünde wird? Lies dazu [1. Korinther 10,13](#).

Hör dir das [Vater unser](#) in der Version von Anja Lehmann bewusst an. Wie kann dich dieses Gebet oder dein Gebetsleben allgemein näher zu Gott bringen?

### ➤ Interaktiv

Diskutiere mit auf der [echtzeit-Facebookseite](#): Was bedeutet dir das Vaterunser in deinem Alltag?